PB.L-01-408-3

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Martin Metz (KV Rhein-Sieg)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 407 bis 410:
entscheidend. Unser Ziel ist die Vision Zero, d. h. keine Toten und Schwerverletzten mehr im Straßenverkehr. Wir wollen ~~Kommunen ermöglichen,~~ in geschlossenen Ortschaften das Regel-Ausnahme-Verhältnis beim Tempolimit ~~umzukehren~~umkehren, sodass eine Regelgeschwindigeit von 30 km/h gilt und die Kommunen bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen Tempo 50 km/h zulassen können. Für die Autobahnen wollen wir ein Sicherheitstempo von 130 Stundenkilometern. Um die vielen Unfälle von Fahrradfahrer*innen

Begründung

Die Umkehrung der Regelgeschwindigkeit innerorts ist ein gutes Ziel.

Der Vorschlag, dass Kommunen darüber selber entscheiden dürfen, ist allerdings praktisch kaum umsetzbar bzw. würde zu einem riesigen Schilderwald führen. Wenn in Kommune X eine andere Regelgeschwindigkeit gilt als in Kommune Y, müsste irgendwann in jeder Stadt bundesweit für jeden Straßenabschnitt die Geschwindigkeit einzeln ausgeschildert werden. Das ist extrem problematisch und dürfte auch einen negativen Effekt auf die Sicherheit haben.

Daher empfiehlt sich die weitgehende Forderung nach Umkehr der Regelgeschwindigkeit von 50 km/h auf 30 km/h. Um politischen negative campaigning zu begegnen, sollte allerdings direkt hinzugefügt werden, dass auf gut ausgebauten Hauptverkehrsstraßen durch die Straßenverkehrsbehörden weiter Tempo 50 km/h angeordnet werden kann, wenn dies mit Sicherheits- und Umweltaspekten vereinbar ist. Nur dies wäre dann noch auszuschildern.

weitere Antragsteller*innen

Marcus Lamprecht (KV Viersen); Sabine Jutta Müller (KV Köln); Deniz Ertin (KV Köln); Andreas Falkowski (KV Rhein-Sieg); Ina Besche-Krastl (KV Mettmann); Dominic Hallau (KV Bielefeld); Alper Cugun-Gscheidel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Miriam Erbacher (KV Rhein-Erft-Kreis); Marijke Looman (KV Bonn); Bernhard Ziegler (KV Frankfurt-Oder); Karl Stiefelhagen (KV Rhein-Sieg); Gisela Nacken (KV Aachen); Robert de la Haye (KV Rhein-Sieg); Marie Möller (KV Erfurt); Julia Höller (KV Bonn); Tobias Hasenberg (KV Rhein-Sieg); Thilo Schnor (KV Solingen); Uwe Marquardt (KV Herford); Erich Minderlein (KV Ortenau); Bettina Tull (KV Köln); Michael Schroerlücke (KV Rhein-Sieg); Axel Hercher (KV Mülheim); Wilfried Fischer (KV Aachen); Bernd Heistermann (KV Rhein-Sieg); Helmut Fehr (KV Steinfurt)